

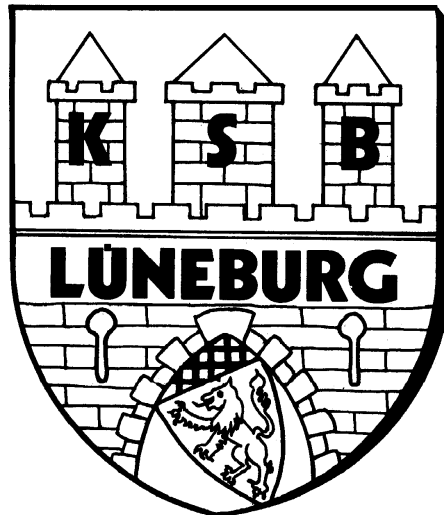
Kreissportbund Nachrichten

Aus dem Inhalt

<i>Hinweise</i>	<i>Seite</i>	<i>3</i>
<i>Kooperationsvereinbarung</i>	<i>Seite</i>	<i>4</i>
<i>Nutzung der städtischen Turn- und Sporthallen in den Ferien</i>	<i>Seite</i>	<i>4</i>
<i>Ehrung der Sportlerinnen und Sportler des Jahres 2011</i>	<i>Seite</i>	<i>4</i>
<i>LSB Infos</i>	<i>Seite</i>	<i>6</i>
<i>Sterne des Sports</i>	<i>Seite</i>	<i>7</i>
<i>Aus den Vereinen</i>	<i>Seite</i>	<i>8</i>
<i>Aus- und Fortbildungen des KSB</i>	<i>Seite</i>	<i>9</i>
<i>NFV: Vorlage eines erweiterten Führungszeugnisses</i>	<i>Seite</i>	<i>10</i>
<i>Der KSB gratuliert zum Geburtstag</i>	<i>Seite</i>	<i>11</i>
<i>KSB-Wandergruppe – Programm im November</i>	<i>Seite</i>	<i>12</i>
<i>Termine</i>	<i>Seite</i>	<i>13</i>

Anlage:





KSB-Geschäftsstelle
Neuetorstr. 3
21339 Lüneburg

Geschäftszeiten: Montag, Mittwoch und Donnerstag
10.00 bis 13.00 Uhr
Dienstag
15.00 bis 18.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Tel: 04131 – 757359-10

Fax: 04131 – 757359-99

E-Mail: info@kreissportbund-lueneburg.de

<http://www.kreissportbund-lueneburg.de>

Kreissportbund Nachrichten; Herausgeber Kreissportbund Lüneburg e.V.

Geschäftsstelle: Neuetorstr. 3, 21339 Lüneburg

☎ 04131 / 757359-10 Fax: 04131 / 757359-99 E-Mail: info@kreissportbund-lueneburg.de

Schriftleitung/Redaktion und verantwortlich im Sinne des Pressegesetzes:

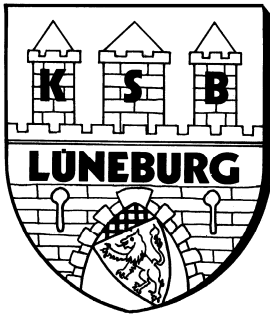
Hans-Werner Heitsch, Pfarrer-Kneipp-Weg 20, 21365 Adendorf, Öffentlichkeits- und Pressearbeit

☎ 04131 / 189280 - Fax 04131 / 189281 - E-Mail: presse@kreissportbund-lueneburg.de

Erscheinungsweise zum 15. eines jeden Monats.

Redaktionsschluss ist der letzte Tag des Vormonats. Persönlich gekennzeichnete Artikel stellen nicht unbedingt die Meinung der Redaktion dar.

Der Bezugspreis ist in der KSB-Beitragsumlage enthalten.



Kreissportbund Lüneburg I N F O R M A T I O N E N

Termin:

Für den **08.11.2011** ist eine Sitzung des KSB-Hauptausschuss geplant.
Bitte den Termin schon vormerken!
Einzelheiten werden per Email übermittelt.

Die Geschäftsstelle ist noch bis 24.10.2011 nicht besetzt; Susanne Poess hat Urlaub.

Antrag auf Förderung: Sportstättenbau!

Bitte reichen Sie bis zum 31.10.11 Ihre Anträge auf Förderung ein und vereinbaren Sie einen Termin in der KSB Geschäftsstelle.
Die Antragsunterlagen finden Sie auf der KSB Homepage!

Lehrschwimmbecken in Oedeme und Bleckede: freie Kapazitäten

Lehrschwimmbecken in Oedeme –

Mo.: 21.00 bis 22.00 Uhr

Di.: 21.00 bis 22.00 Uhr

Mi.: 19.00 bis 20.00 Uhr (nur in der Zeit vom 15.05.12 bis 22.07.2012)

Fr.: 20.00 bis 22.00 Uhr

Lehrschwimmbecken in Bleckede

Mo.: 20.00 bis 21.00 Uhr

Mi.: 19.00 bis 20.00 Uhr

Do.: 20.00 bis 21.00 Uhr

Fr.: 16.00 bis 17.00 Uhr

Fr.: 20.00 bis 21.00 Uhr

Bei Interesse bitte schriftlich per Mail an die KSB Geschäftsstelle
(info@kreissportbund-lueneburg.de)

Drei ziehen an einem Strang - KSB kooperiert mit Nachbarn

Eine Kooperationsvereinbarung unterzeichneten in Uelzen die Vorsitzenden der Kreissportbünde Uelzen, Lüneburg und Lüchow-Dannenberg. Dadurch sollen die Kräfte der Nachbarn noch besser gebündelt werden. Besonders in den vier Bereichen Bildung, Sportjugend, Sport- und Vereinsentwicklung soll intensiver zusammen gearbeitet werden. Nötig geworden ist die Teambildung, weil der LandesSportbund ab 2015 seine Zuschüsse für die hauptamtlichen Sportlehrkräfte neu verteilen und niedersachsenweit auf alle KSB und Stadtsportbünde gleichmäßig verteilen möchte.

Hans-Jürgen Bosselmann (Lüchow), Jürgen Wöhling (Uelzen) und Werner Nack (Lüneburg) unterschrieben die Vereinbarung, die ab dem 1. Januar 2012 gilt. „Der Konsens für eine gute Zusammenarbeit ist da“, erklärt Uelzens KSB- Vorsitzender Jürgen Wöhling.

Die drei Vorsitzenden eint der Optimismus einer guten Zusammenarbeit. Sie sind sich aber bewusst, dass es vor allem im Bereich Finanzen Probleme geben könnte.

Quelle: LZ

Nutzung der städtischen Turn- und Sporthallen in den Ferien

Die Hansestadt Lüneburg weist darauf hin, dass die städtischen Turn- und Sporthallen in den Ferien geschlossen sind und damit für Trainingszwecke nicht zur Verfügung stehen. In begründeten Fällen können Ausnahmen von dieser Regelung bei der Hansestadt Lüneburg beantragt werden.

Ansprechpartner ist Axel Papke, Tel. 04131-309362;

Email: Axel.Papke@stadt.lueneburg.de

Weitere Einzelheiten regelt „Die Benutzungsordnung der Hansestadt Lüneburg für schulische Einrichtungen bei schulfremder Nutzung“, die auf der Homepage der Hansestadt Lüneburg (www.lueneburg.de) eingesehen bzw. von dort heruntergeladen werden kann.

Ehrung der Sportlerinnen und Sportler des Jahres 2011

Auch im nächsten Jahr sollen die erfolgreichsten Sportlerinnen und Sportler des Jahres 2011 für ihre hervorragenden Leistungen geehrt werden.

**Die Sportlerehrung der Kinder und Jugendlichen ist
am Freitag, d. 10.02.2012 um 18.00 Uhr im Sportpark Kreideberg!**

**Die Sportlerehrung der Erwachsenen ist
am Samstag, d. 21.04.2012 um 20.00 Uhr im Vamos!**

Hilfreich wäre es ebenfalls, wenn die Vereine und Verbände uns auf den Meldebögen, die mit gesonderter Mail versandt werden, mitteilen würden, zu welcher Ehrungsveranstaltung diejenigen Sportler/-innen eingeladen werden sollten, die vom Alter her evtl. in beiden Bereichen zugeordnet werden könnten.

Email-Empfänger erhalten die Meldebögen als Dateianlage. Diese bitte runterladen, ausfüllen und als Email dem Fachverband weiterleiten bzw. dem KSB zurücksenden. Zum Ausfüllen mit dem PC gibt es die Meldebögen demnächst auf der Homepage des Kreissportbund Lüneburg !

Auf der erweiterten Vorstandssitzung am 16.10.1996 wurde von den Fachwarten und dem KSB-Vorstand nachfolgender (s. unten) Meldemodus beschlossen.

Damit die zu ehrenden Sportlerinnen und Sportler rechtzeitig eingeladen werden können, bitten wir darum, die Rückgabetermine unbedingt einzuhalten! Bitte bedenken Sie, dass Nachmeldungen ggf. nicht mehr berücksichtigt werden!

Und füllen Sie die Meldebögen bitte leserlich und mit den vollständigen, aktuellen Anschriften der zu Ehrenden aus.

Meldemodus :

Die Vereine melden die zu ehrenden Sportler/-innen

bis spätestens 01.12.2011

an die jeweiligen Kreisfachverbände!! Bitte halten Sie diesen Termin und Weg unbedingt ein!

Die Kreisfachverbände prüfen die von den Vereinen eingehenden Meldungen und geben die endgültigen und bestätigten Meldungen der zu ehrenden Sportler/-innen bitte **bis spätestens 08.12.2011** an die Geschäftsstelle des KSB!

Für Vereine, die Meldungen aus Sportarten, die keinem Kreisfachverband angehören, abzugeben haben, gilt: Meldungen nur für diese Sportarten **bis spätestens 01.12.2011** direkt an die Geschäftsstelle des KSB!

Die Vereine werden gebeten, darauf zu achten, dass die Anschriften der zu Ehrenden korrekt angegeben werden!

Bitte halten Sie diese Termine unbedingt ein!

Geehrt werden:

Deutsche Meister	Platz 1 – 6
Norddeutsche Meister	Platz 1 – 3
Landesmeister	Platz 1 – 3
Teilnehmer/innen an	
Europa- und Weltmeisterschaften,	
Mitglieder der Nationalmannschaften	
und nationalen A, B und C-Kader.	

Bei der Meldung der zu Ehrenden ist darauf zu achten, dass die Entscheidung in einer Meisterschaft unter mindestens 6 Teilnehmer(n)/innen bzw. Mannschaften gefallen sein muss!

Die Fachverbände achten auch darauf, dass es sich bei den Meisterschaften um offizielle Titelkämpfe, für die man sich qualifizieren muss, handelt.

Die jüngsten Jahrgänge, die berücksichtigt werden, sind die, in deren Altersklassen eine Landesmeisterschaft stattfindet. Es werden nur die Aktiven geehrt! Die Trainer werden nur namentlich erwähnt! Es werden nur Meldungen von Vereinen und Kreisfachverbänden, die dem Kreissportbund Lüneburg angehören, berücksichtigt!

Sportler/-innen, die nicht für einen Verein aus dem Bereich des KSB Lüneburg gestartet sind, aber ihren Wohnsitz im Landkreis Lüneburg haben, werden nur geehrt, wenn sie außergewöhnliche Leistungen vollbracht haben und daraufhin von ihrem Fachverband gemeldet werden!



Nr.39

► **Broschüre Satzung, Richtlinien und Ordnungen 2012**

Mit der Dezember-Ausgabe des LSB-Magazins erhalten die Mitglieds-Sportvereine des LSB die neue Broschüre *Satzung, Richtlinien und Ordnungen 2012* als Printversion zugesandt. Die Dokumente finden sich ab Anfang Dezember auch als pdf-Dateien zum Download auf der LSB-Homepage. Die Sportbünde und Landesfachverbände erhalten ihre Exemplare mit gesonderter Geschäftspost.



Bei der Arbeitstagung mit den Geschäftsstellenleitungen der Sportbünde und Landesfachverbände am 01./02.09.2011 wurde über den Stand der Umsetzung des LSB-IT-Konzeptes informiert. Dabei wurde mitgeteilt, dass einzelne Sportbünde mit ihren Sportvereinen zunehmend über E-Mail kommunizieren und diese Kommunikationsform weiter ausbauen möchten. Voraussetzung ist, dass perspektivisch alle Sportvereine eine E-Mail-Adresse haben und diese auch regelmäßig auf der Datenbank des LandesSportBundes Niedersachsen pflegen.

Um diesem Ziel näher zu kommen hat das Präsidium des LandesSportBundes Niedersachsen am 21.09.2011 beschlossen die Richtlinie zur Bestandserhebung und Datenpflege in zwei Punkten zu ändern:

Unter „1. Allgemeines“ wird folgender neuer Punkt eingefügt:

„1.6:

Aus Gründen der Verwaltungsvereinfachung und der Ressourceneffizienz beabsichtigt das Präsidium mittelfristig die Kommunikation des LSB und insbesondere seiner Gliederungen mit den Mitgliedern auf elektronischem Wege durchzuführen.

Unabdingbare Voraussetzung hierfür ist aber das Vorhandensein einer gültigen E-Mail-Adresse jedes Mitglieds, um den formellen Erfordernissen, wie zum Beispiel Ladungen zu Kreis- oder Landessporttagen, Rechnung tragen zu können.“

Unter Punkt „7. Datenpflege“ ist bei Punkt

„7.3 Vereinsrelevante Daten sind ...“ zusätzlich der Punkt

,c) Gültige Vereins-E-Mail-Adresse“ aufgenommen worden.

Wir werden die Sportvereine im Zuge der Bestandserhebung 2012 über diesen Sachverhalt informieren und sie bitten, sich - sofern noch nicht vorhanden - eine E-Mail-Adresse zuzulegen und ihre E-Mail-Adresse in unserer Datenbank zu pflegen.

Sterne des Sports: Volksbank ehrt Vereine

„Sieger des heutigen Abends sind Sie alle“, sagte Cord Hasselmann, Vorstand der Volksbank Lüneburger Heide eG. Im Hotel zur grünen Eiche begrüßte er die Sportvereine, die sich beim Wettbewerb um die „Sterne des Sports“ engagiert hatten. „Sie alle bekommen einen Stern für Ihr ehrenamtliches Engagement“. Der Wettbewerb, den die Volksbank diesmal gemeinsam mit den Kreissportbünden Harburg-Land, Lüneburg und Soltau-Fallingbostal ausgeschrieben hat, findet jetzt bereits im achten Jahr statt.

Im Landkreis Lüneburg gewann der Reit- und Fahrverein Echem/Scharnebeck mit seinem „Vierkampf für die Zukunft“ den großen Stern in Bronze. Dabei sind Leistungen im Dressur- und Springreiten, Laufen und Schwimmen gefordert. „Wir wollen Individualsportler für eine Teamleistung gewinnen, bei der es nicht allein um den Reitsport geht“, so die Verantwortlichen.

Die weiteren Platzierungen der Vereine 2011 auf Bronze-Ebene:

Reit-u. Fahrverein Echem	Kinder und Jugend	1.500,00 €	1	Vierkampf für die Zukunft
VfL Lüneburg	Gesundheit u. Prävention	1.000,00 €	2	Sport in der Pflege
TSV Adendorf	Senioren	500,00 €	3	Locker vom Hocker
Kraft-Sport-Lüneburg	Kinder und Jugend	100,00 €	4	Junior Ju-Jutsu
SV Holdenstedt (LK Uelzen)	Kinder und Jugend	100,00 €	5	Fitte kids – Ernährung u. Bewegung in den Ferien
TuS Brietlingen	Kinder und Jugend	100,00 €	6	Rope Skipping –Beginn eines neuen Projektes
VfL Lüneburg	Kinder und Jugend	75,00 €	7	Integration von Jung und Alt
SV Göhrde Nahrendorf	Kinder und Jugend	75,00 €	8	Einführung der Randsportart Faustball in der Schule

Sieger im Landkreis Harburg ist der Schützenverband Nordheide und Elbmarsch. Mit seinem Konzept „Lichtpunktbiathlon“ – ein Lauf- und Schießwettkampf für Kinder - hat der Verband einen neuen Weg zur Nachwuchsförderung eingeschlagen, der die Zukunft der Vereine sichern kann.

Im Bereich Soltau-Fallingbostal überzeugte die Jury das Programm des TV Jahn Schneverdingen, „Leben in Bewegung – Bewegung ist Leben“. Mit drei neuen Sparten, nämlich dem Rehabilitationssport für Kinder, Sport für Frauen in der Krebsnachsorge und Herzsport – Motto: „Hab ein Auge auf dein Herz“ – engagiert sich der Verein für das Ziel, gesund zu werden und gesund zu bleiben. Alle drei Vereine gewannen ein Preisgeld in Höhe von 1.500 Euro.

„Bei diesem Ihrem Engagement brauche ich mir um Ihre Mitgliederzahlen keine Sorgen zu machen“, sagte Prof. Dr. Hans Peter Brandl-Bredenbeck, Sportwissenschaftler an der Universität Paderborn. Sein Thema „Zukunft ohne Mitglieder? - Neue Herausforderungen für die Sportvereine“ traf bei den Gästen ins Schwarze. Der demografische Wandel und die in den Nachmittag verlängerten Schulstunden stellen die Sportvereine vor Probleme. Hier sind spezielle neue Angebote und Formen gefragt.

Integrationsbeauftragter der Lüneburger SV warf endgültig das Handtuch.

Seit 1. September 2008 war er Integrationsbeauftragter der Lüneburger SV. Jetzt warf er endgültig das Handtuch: Die Rede ist von Jens Burmester, seit 1976 alteingesessener LSVer. „Der bürokratische Aufwand steht in keinem Verhältnis mehr“, schimpft der 52-jährige. „Ich habe mein Amt zwar niedergelegt, die Gruppen Ringen und Aerobic & Tanzen bestehen aber weiter. Ich hoffe, dass sich ein Nachfolger findet.“

Im Jahr 1989 hieß es noch „Sport mit Aussiedlern“, seit 2002 „Integration durch Sport“: Hier ist die LSV mit ihrem 50prozentigen Anteil an Ausländern aus aller Herren Länder einer von derzeit 42 Stützpunktvereinen in Niedersachsen – in Hansestadt und Landkreis Lüneburg einzigartig. Sie betreuen integrative, aus Bundesmitteln geförderte Sportangebote, die über den Landessportbund (LSB) auf Antrag verteilt werden. Die LSV bietet da seit 1998 Ringen (derzeit 25 Aktive) und seit 2004 Aerobic & Rhythmischer Tanz (derzeit 20) an. Seit September 2008 kümmerte sich Jens Burmester, als Schriftführer und Pressewart auch im LSV-Vorstand, um die Aussiedler und Ausländer, war ihr Ansprechpartner, beantragte Zuschüsse, machte die Abrechnung und war regelmäßig in Hannover auf der LSB Geschäftsstelle bei seiner Ansprechpartnerin als Landes-Koordinatorin, Jennifer Osthus.

„Da kommen einige Stunden über die Jahre zusammen. Obwohl ich es gerne gemacht habe, hat mir einiges schon immer missfallen. Aber jetzt ist das Maß voll“, hat Burmester die Zusammenarbeit „wegen zu großer Bürokratie“ beendet. Dabei hatte er ein neues Projekt in der LSV noch angestoßen: „Radfahren für Migrantinnen“ im Alter von 18 bis 60 Jahren. „Frauen in arabischen Ländern können und dürfen nicht Radfahren, viele lernen es erst hier in Deutschland kennen“, erklärt der Ex-Integrationsbeauftragte. Das Angebot wurde gut angenommen – die dafür nötigen Helme und Fahrräder, die er teils auch über Versteigerungen des Fundbüros günstig erwarb, musste er aber aus seinem Vereinsetat Integration erst einmal vorfinanzieren, dann die Fördersumme beantragen. Ein langwieriges, umständliches Verfahren.

„Jedes Jahr wieder aufs Neue Formulare, die ich teils schon mehrfach ausgefüllt habe: Genaue Teilnehmerzahl, Herkunftsland der Teilnehmer, ob Aussiedler oder hier geboren, dazu regelmäßig ein Sachbericht über die Aktivitäten der Abteilung. Natürlich muss auch jede Ausgabe im Detail belegt und begründet werden. Und dann bekommt man noch Ärger, wenn nur Kopien, keine Originale eingereicht werden, obwohl man seit Jahren vertrauensvoll zusammenarbeitet“, so Burmester zu seiner Demission.

„Wahrscheinlich werden die Sportler darunter leiden müssen, zum Beispiel durch Kürzung von Übungsstunden – Fahrtkosten für die Teilnahme an Turnieren und Meisterschaften müssen sie ja ohnehin selbst tragen – ein Unding.“

Quelle: LZ

Aus- und Fortbildungen des KSB

(Anmeldung in der KSB-Geschäftsstelle: ☎ 04131-757359-12; Fax: 757359-99 - Email: afro@kreissportbund-lueneburg.de - erforderlich, soweit nicht anders angegeben; hier gibt es auch weitere Informationen!) Einzelheiten finden Sie auch in der Lehrgangsbroschüre 2011, die alle Vereine erhalten haben oder im Internet unter:

<http://www.kreissportbund-lueneburg.de>

Start der nächsten ÜL-Ausbildung in Lüneburg

- 2** Ende Januar 2012 beginnt die nächste ÜL-Ausbildung Breitensport in Lüneburg. Vereine können ab sofort interessierte Übungsleiterinnen und Übungsleiter zu der C-Lizenz-Ausbildung anmelden.
- 0** Termine: Grundlehrgang: 21./22.01. und 11./12.02.2012
Aufbaulehrgang: 26./26.02. und 10./11.03.2012
- 1** Spezialblocklehrgang: 28.04.-01.05.2012.
- 2** Weitere Informationen und Anmeldung:
KSB Lüneburg, Anke Frommann,
Tel.: 04131/757359-12, E-Mail: afro@kreissportbund-lueneburg.de

Stationstraining

Lehrg.-Nr.: 11537

Termine:	So., 06.11.2011	Das Stationstraining als Organisationsform ist mit seinen differenzierten Anwendungsmöglichkeiten für alle ÜL und Trainer/innen eine gute Möglichkeit, abwechslungsreiche und effektive Übungseinheiten zu gestalten. Janina Thießel wird praktische Beispiele für alle Zielgruppen vorstellen. Informationen zur Organisation und zu den Methoden runden das Thema ab.
Zeit:	9:00 – 18:00 Uhr	
LE:	10 LE	
Ort:	Lüneburg	
Referentin:	Janina Thießel	
Kosten:	35,- €	
Als Spezialblockbaustein anerkannt		

Koordinationslernen

Lehrg.-Nr.: 11546

Termin:	So., 13.11.2011	Die Referentin Gaby Hinrichs wird neue Übungen und Spiele zum Koordinationslernen für alle Altersgruppen vorstellen. Zum Einsatz kommt auch die Koordinationsleiter zur Schulung von Rhythmus-, Orientierungs-, Gleichgewichts- und Reaktionsfähigkeit.
Zeit:	9:00 – 13:00 Uhr	
LE:	5 LE	
Ort:	Lüneburg	
Referentin:	Gaby Hinrichs	
Kosten:	10,- €	

Moderner Tanz für Kinder – Aufbau und Choreographie

Lehrg.-Nr.: 13440

Termin:	Di., 15.11.2011,
Zeit:	15:00 – 18:00 Uhr
LE:	4 LE
Ort:	Lüneburg
Referentin:	Linda („Line“) Pengel
Kosten:	keine

Qualifix

VBG – gesetzlicher Unfallversicherungsschutz im Sport

Lehrg.-Nr.: 13321

Termin: Di., 01.11.2011

Die Veranstaltung fällt aus; der Referent hat abgesagt!

Wir benötigen ...

- eine schriftliche Lehrgangsanmeldung mit Einverständnis zur Abbuchung per Lastschrift (Formular s. Lehrgangsbroschüre, KSB-Homepage oder auf Anfrage)
- mindestens 10 TN, um die Veranstaltungen durchführen zu können

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erhalten ...

- ca. 10 Tage vor der Veranstaltung eine Einladung mit detaillierten Informationen (TN-Liste, Wegbeschreibung, ...)
- einen kleinen Pausenimbiss
- Seminarunterlagen
- Teilnahmebescheinigung (zur Verlängerung der VereinsManager oder ÜL C-Lizenz) und Quittung

Aktueller Pressedienst

Niedersächsischer Fußballverband



43. Verbandstag des Niedersächsischen Fußballverbandes:

Der 43. Verbandstag des Niedersächsischen Fußballverbandes verabschiedete einen Antrag, der die Vorlage eines erweiterten Führungszeugnisses für alle ehrenamtlich gewählten Mitarbeiter des NFV vorsieht. Die in der Vergangenheit wiederholt bekannt gewordenen Vorfälle bzgl. des Missbrauchs von Kindern und Jugendlichen veranlasste den NFV zu einer angemessenen Reaktion. Als erster Schritt wurde bereits beschlossen, von den lizenzierten Trainern und denen, die es werden wollen, also denjenigen, die sich im Fußball mit Kindern und jungen Menschen beschäftigen, die Vorlage des erweiterten polizeilichen Führungszeugnisses zu verlangen. Um jedoch auch diejenigen zum formalen Nachweis ihrer Integrität aufzufordern, die über die Lizenzierung und Ausbildung nicht erfasst sind, sich aber dennoch dem Training und der Betreuung der jungen Menschen widmen, sollten alle im Fußball Engagierten nun mit gutem Beispiel vorangehen und gerade auch die in der Verantwortung Stehenden diesen Weg mitgehen.

aus der Pressemitteilung vom 08. Oktober 2011 / Nr. 166

***Der Kreissportbund Lüneburg
gratuliert sehr herzlich zum Geburtstag***

01.11.1954	Bernd Heuer	Thomasburger SV
01.11.1960	Jürgen Preuß	TSV Bardowick
02.11.1947	Norbert Stock	SV Ilmenau
02.11.1953	Ernst-Christoph Borek	TuS Barendorf
04.11.1949	Annegret Meyer	Fachverband Turnen
04.11.1963	Carsten Eichert	RuFV Brietlingen
05.11.1971	Thore Lohmann	Fachverband Fußball
05.11.1978	Kathy Waldmann	Kraft-Sport Lüneburg
06.11.1959	Klaus Hagemann	FC Alt Garge
06.11.1961	Eberhard von Wietersheim	RuF Dachtmissen
08.11.1961	Michael Neckel	Schützenverein Brietlingen
11.11.1937	Hans-Joachim Holste	KSB Sportabzeichenobmann
11.11.1944	Rolf Müller	MTV Soderstorf
11.11.1966	Anja Linn	Bezirksschützenverband
13.11.1963	Susanne Burmester	Bezirksschützenverband
15.11.1961	Holger Ewert	TSV Radbruch
17.11.1952	Ulrich von Reck	THC Lüneburg
17.11.1956	Hermann Kraake	SC Ellringen
17.11.1971	Michael Franke	TuS Neetze
18.11.1929	Rita Nipkow	Fachverband Schwimmen
18.11.1957	Hans-Günter Willenbockel	TSV Gellersen
20.11.1958	Manfred Kreutz	Fachverband Fußball
20.11.1966	Andrea Trenner	Thomasburger SV
26.11.1958	Uwe Putensen	TuS Neetze
27.11.1951	Helmut Szczepaniak	SV Barnstedt
27.11.1953	Volker Westermann	Schützenverein Oedeme
27.11.1980	Ines Pumpow	Bezirksschützenverband
29.11.1941	Klaus Knupper	SV Eintracht Lüneburg
29.11.1948	Bodo Schlüschen	KKSV Ochtmissen
30.11.1966	Rolf Marquardt	Schützenverein Soderstorf

Herzlichen Glückwunsch



**KREISSPORTBUND LÜNEBURG
- SENIORENWANDERGRUPPE -
WANDERPROGRAMM
NOVEMBER 2011**

- Mittwoch 02.11. Wanderung nach Reppenstedt „Alter Porthhof“
Treff: Vögelsen/Finkenweg 13.56 Uhr;
ab Sande: 13.42 Uhr (L 5009)
oder Kurztour
ab Sande 14.15 Uhr - an Landwehrplatz 14.28 Uhr (L 5013)
- Mittwoch 09.11. Wanderung nach Adendorf zur „Ratsdiele“
Treff: Meisterweg 13.42 Uhr
ab Sande: 13.18 Uhr (L 5007)
oder Kurztour
ab Sande 14.01 Uhr - an Von-Stauffenberg-Str. 14.22 Uhr
(L 5007)
- Mittwoch 16.11. Wanderung zum Vereinsheim des MTV Treubund Lüneburg, Uelzener Straße
Treff: Theodor-Haubach-Str. 13.46 Uhr
ab Sande: 13.18 Uhr (L 5014)
oder Kurztour
ab Sande 14.22 Uhr - an MTV 14.29 (L 5011)
- Mittwoch 23.11. Wanderung nach Vögelsen zum "Eiscafé La Rosa"
Treff: Vögelsen/Finkenweg 13.56 Uhr;
ab Sande: 13.42 Uhr (L 5009)
oder Kurztour
Weiterfahrt bis Kiefernweg möglich
- Mittwoch 30.11. Wanderung nach Bülows Kamp „Zum Hägfeld“
Treff: Goethestraße/Amselbrücke 13.29 Uhr
ab Sande: 13.24 Uhr (L 5012)
oder Kurztour
ab Sande 14.10 Uhr - an Leuschnerstr. 14.27 Uhr (L 5014)

Hinweis: Für Dezember 2011 und Januar 2012 sind keine Wanderungen geplant!

gez. Rehbehn

Termine:		
26.10.2011	19.30	Bezirksschützenverband: Gesamtpräsidium und Vereinsvorsitzende
08.11.2011	19.00	KSB Hauptausschuss; Ort wird noch festgelegt
10.02.2012	18.00	Sportlerehrung der Kinder und Jugendliche im Sportpark Kreideberg
21.04.2012	20.00	Sportlerehrung der Erwachsenen im Vamos
30.06. – 01.07.2012		Hansetage in Lüneburg
20. – 24.07.2012		15. Landesturnfest in Osnabrück
FERIEN		
23.12. – 04.01.12		Weihnachtsferien

Bitte sorgen Sie dafür, dass dem KSB immer die aktuelle E-Mail-Adresse vorliegt und die einzelnen Spam-Filter so eingerichtet sind, dass die Mitteilungen des KSB durchgehen.

Außerdem ist es wichtig, dass im Intranet des LSB die Daten des Vorstandes, die ganzjährig zugänglich sind, ständig aktualisiert werden.

Für Einsatzstellen

Ihre Vorteile:

- Neue Ideen und Anregungen durch Freiwillige
- Entlastung der Mitarbeitenden
- Angebotsstruktur und -qualität kann erweitert und verbessert werden
- Neue Möglichkeiten zur Umsetzung und Bewältigung von täglichen Aufgaben oder Projekten
- Wertschätzung der ehrenamtlich Tätigen

Ihre Aufgaben:

- Auswahl der für Sie besten Bewerberinnen und Bewerber
- Einarbeitung der Freiwilligen
- Regelmäßige Betreuung der Freiwilligen

Das übernimmt der ASC als Träger:

- Organisation und Verwaltung
- Auszahlung des Taschengeldes
- Abführung der Sozialversicherungsbeiträge
- Pädagogische Begleitung, Organisation und Durchführung von Seminaren
- Vermittlung und Beratung

Ihre Kosten (pro Monat):

- 420 Euro für U27 (39 h/Woche)
- 180 Euro für Ü27 (21-39 h/Woche)

BFD kurz & knapp

für Freiwillige:

- Alle von 16 - 99+ können teilnehmen
- Unter 27 jährige erhalten ein monatliches Taschengeld in Höhe von 300 Euro bei einer Arbeitszeit von 39 h/Woche
- Ab 27 Jahren ist auch Teilzeit (ab 21 h/Woche) in unterschiedlichen Modellen möglich
- Vielfältiges Fortbildungsangebot
- 26 Urlaubstage im Jahr
- Zeugnis nach erfolgreicher Beendigung
- Sozial- und krankenversichert

für Einsatzstellen:

- Alle Vereine, Verbände, Organisationen und Einrichtungen, die im Sportbereich tätig sind, können Einsatzstelle werden
- Mitarbeitende werden entlastet
- Angebotsqualität wird verbessert
- Der ASC übernimmt als Träger die Verwaltung und Organisation
- Vielfältige Einsatzmöglichkeiten

JETZT BEWERBEN!

www.bfd-sport.de

Kontakt:

ASC Göttingen von 1846 e.V.
Freiwilligendienste im Sport
Lena Nessler
Danziger Str. 21
37083 Göttingen
Tel.: 0551 / 517 46 59
E-Mail: Nessler@fsj-sport.de



Bundesfreiwilligendienst

im SPORT in Niedersachsen



Ein JA(hr) für DICH!
Ein JA(hr) für ANDERE!



Für Freiwillige

Egal ob jung oder alt, Mann oder Frau,
der BFD im Sport ist ein Angebot für alle!

Vorteile

- Monatliches Taschengeld
- Alle Freiwilligen werden sozialversichert
- Angebot verschiedener Seminar- und Fortbildungsmöglichkeiten
- 26 Urlaubstage im Jahr
- Bei über 27-jährigen ist Teilzeit (ab 21 h/Woche) in verschiedenen Modellen möglich
- BFD Dauer: 6 - 18 Monate
- Zeugnis nach erfolgreicher Beendigung

Seminare / Fortbildungen

- Unter 27 Jahre:
25 Seminartage im Jahr
- Über 27 Jahre:
3 Seminartage im Jahr, weitere Seminare auf Wunsch frei wählbar
- Möglichkeit zum Lizenzerwerb (z.B. ÜL-C oder VM-C)

Das sollten Sie mitbringen...

- Motivation Ihre persönlichen Kompetenzen und Ideen einzubringen und zu teilen
- Bereitschaft sich im organisierten Sport zu engagieren
- Zuverlässigkeit

Profile und Tätigkeitsfelder



Was ist der BFD?

- Freiwilligendienst der Bundesregierung (in der Regel 12 Monate)
- Aktive Teilnahme am gesellschaftlichen Leben
- Ein Jahr der persönlichen Weiterbildung und Qualifizierung
- Soziale Verantwortung
- Die eigenen Kompetenzen und Erfahrungen erweitern und mit anderen teilen

Was sind die Ziele des BFD?

- Soziales Engagement fördern und anerkennen
- Persönliche Weiterentwicklung
- Mehr Menschen ein gesundes und sportliches Leben zu ermöglichen
- Persönliches Einbringen in die Gesellschaft
- Lebenslanges Lernen
- Wertvolle Lebenserfahrung sammeln

Wie bewerbe ich mich?

Bewerbungsbögen finden Sie im Internet unter www.bfd-sport.de